

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 9 (1919)
Heft: 25

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER SCHWARZE BÄR

KIRCH- BACH.
ZU BEZIEMEN DURCH DIE POST ODER DURCH DEN
VERLAG RICHARD FALK, BERLIN W. 66; LEIPZIGERSTR. 115/116.

SCHRIFTLEITUNG: ALFRED ROSENTHAL NEUBABELSBERG

JÄMRLICH 24 NUMMERN • • • BEZUGSPREIS VIERTELJÄMRLICH 4 MARK

Das Erbe Psylanders

Ein kleines stimmungsvolles Bild wird vor uns lebendig. — Der Gartenfriedhof einer vornehmen Kopenhagener Vorstadt, ein kleines tiefergriffenes Trauergeschehen, zu Herzen gehende Worte des Predigers, das Herabsenken eines prachtvollen Sarges, der die sterblichen Reste Psylanders

— Damals tröstete man manches Film-Negativ unausgenützt vorhan- also noch oft den darsteller in seinem Spiel bewundern

— Eine verhäl- Spanne Zeit ist der Film-Histori- zur künstlerischen zweidimensiona- kunst Stellung ernsthaft die Frage Psylander ein Typ Grabe getragen wor- nur der Erste, der Be- einer Gruppe, innerhalb ter strebend sich bemüht, menheit zu gehen? —

hältnismäßig wenig von den neueren Schöpfungen des Nordlandes gesehen. Erst jetzt, wo man dem belichteten Celluloidband mehr Möglichkeiten gibt, den Weg nach Deutschland zu finden, ist ein einigermaßen abschließendes Urteil möglich.

— Es ist natürlich außerordentlich schwer, wenn nicht ganz unmöglich, bedeutende Darsteller zu vergleichen oder zwischen ihnen eine Parallelie



Olaf Fönnss

sich damit, daß noch so des großen Meisters den war, daß man König der Film- unübertroffenen könnte.

nismäßig lange verflossen und ker, der kritisch Entwicklung der len Schauspiel- nimmt, muß sich vorlegen: »Ist mit oder ein Stil zu den oder war er rühmteste innerhalb einer Richtung, die wei- den Weg zur Vollkom-

— Durch die unerquid- verhältnisse haben wir ver-